

	<p>Objekt: Schrankkoffer</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Mobilität</p> <p>Inventarnummer: VM 046921</p>
--	---

Beschreibung

Hochrechteckiger Überseekoffer, der ganze Korpus mit zahlreichen Eisenbändern verstärkt, die vermessingt sind. Mehrere Schlösser und Riegel. Innen mit blau-schwarzem Futterstoff ausgeschlagen. Die linke Seite ist eingerichtet zum Hängen von Garderobe (5 originale Holzbügel). Rechts vier Schubladen unterschiedlicher Höhe. Auf dem Korpus Herstellerschild "Neverbreak Trunks, Newark, N.J., USA" und Nummer "636036", mit der lt. Aufschrift ursprünglich auch der Eigentümer identifiziert werden konnte. Zahlreiche Aufkleber aus Papier weisen auf eine häufige Verwendung des Koffers hin, insbesondere auf der Strecke zwischen den USA und Deutschland. Es finden sich Aufkleber des Norddeutschen Lloyd, Bremen (North German Lloyd), der Hamburg-Amerika-Linie (Hamburg-American-Line), der United American Lines, aber auch andere Frachtzettel wie "Expreßgut von Babelsberg-Ufastadt". Auf zwei Aufklebern noch lesbare Adresse "Dr. Adolf Halfeld, Eldagsen b. Hannover, Lange Str. 143 b. Deike".

Anhand dieser Aufkleber war der einstige Besitzer leicht zu ermitteln: Dr. Adolf Halfeld (14.09.1898 - Hannover - 23.11.1955), Journalist und Schriftsteller. Studium der Staatswissenschaften in Berlin und Heidelberg, 1921 Promotion an der Universität Hamburg. Tätig u.a. für das „Hamburger Fremdenblatt“ und die „Münchner Neuesten Nachrichten“ als Amerika-Korrespondent (ab 1924). 1929 für diese Zeitungen als Korrespondent in London. 1932 Rückkehr nach Deutschland und Schriftleiter des Berliner Büros des Hamburger Fremdenblatts, später Hauptschriftleiter dieser Zeitung. Seit 1933 NSDAP-Mitglied und durch Veröffentlichungen in Zeitschriften wie "Volk und Reich" propagandistisch für den NS-Staat tätig. Nach dem 2. Weltkrieg wurde er Chefredakteur der HAZ (1950-1955). Unter seinen Buchveröffentlichungen befand sich ein Bestseller: "Amerika und der Amerikanismus" (1927), eines der wichtigsten Werke des deutschen kulturkritischen Antiamerikanismus der 1920er Jahre. Das Buch entfaltete besonders in rechten Kreisen seine Wirkung und gilt als maßgeblich für das Amerikabild führender Nationalsozialisten.

Der Koffer wurde in Hannover-List in den 1970er Jahren auf dem Sperrmüll aufgefunden. Der Finder, der den Koffer als Typ und wegen der Reedereiaufkleber interessant gefunden hatte, übergab das Objekt im Jahre 2000 an das HMH.

AF

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Vulkanfiber, Eisen, Kupferlegierung, Leder, Textil, Samt, Papier
Maße:	Länge: 55 cm, Höhe: 107 cm, Breite: 46 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1921
	wer	Neverbreak Trunk Co.
	wo	Newark (New Jersey)
Besessen	wann	1920er Jahre
	wer	Adolf Halfeld (1898-1955)
	wo	Eldagsen (Springe)

Schlagworte

- Gepäck
- Journalismus
- Koffer
- Nationalsozialismus
- Seereise
- TransatlantikschiFFfahrt